

# Einwohnergemeinde Landiswil



Finanzplan 2026 – 2030

---

## Inhaltsverzeichnis

1.	Finanzielle Ausgangslage .....	3
2.	Prognose der Erfolgsrechnung .....	3
3.	Investitionsprogramm .....	4
4.	Tragbarkeit allgemeiner Haushalt .....	4
5.	Tragbarkeit Spezialfinanzierungen Wasser / Abwasser / Abfall .....	6
6.	Schlussfolgerungen .....	7
7.	Genehmigung .....	7
8.	Investitionsprogramme .....	8
8.1.	Investitionsprogramm allgemeiner Haushalt .....	8
8.2.	Investitionsprogramm Abwasserentsorgung .....	9
9.	Mittelflussrechnung .....	10
10.	Ergebnisse .....	11
10.1.	Ergebnis Gesamthaushalt .....	11
10.2.	Ergebnis allgemeiner Haushalt .....	12
10.3.	Ergebnis Wasser .....	13
10.4.	Ergebnis Abwasser .....	14
10.5.	Ergebnis Abfall .....	15
11.	Eigenkapitalnachweis .....	16

Der Finanzplan 2026 – 2030 wurde von der Finanzverwalterin erstellt. Als Grundlage dienten die Finanzplanungshilfe des Kantons, die Jahresrechnung 2024, das nach heutigem Wissensstand korrigierte Zahlenmaterial des Budgets 2025 sowie das Budget 2026. Der Finanzplan wurde mit der Software der KPG erstellt.

## **1. Finanzielle Ausgangslage**

Die Jahresrechnung 2024 hat besser abgeschlossen als angenommen. Für die Besserstellung der Jahresrechnung sind vorallem tiefere Schulkosten und deutliche Mehreinnahmen bei den allgemeinen Gemeindesteuern sowie Sonder- und Grundstücksteuern verantwortlich. Diese Ereignisse führten nach Vornahme der gesetzlichen finanzpolitischen Reserven im allgemeinen Haushalt zu einem Ertragsüberschuss von Fr. 6'173.06. Der Bilanzüberschuss ist dadurch auf Fr. 729'000.- angestiegen. Die Spezialfinanzierungen Wasser und Abfall schlossen in etwa so ab wie budgetiert. Die Spezialfinanzierung Abwasser schloss besser ab.

## **2. Prognose der Erfolgsrechnung**

Die Prognose des laufenden Aufwands und Ertrags basiert auf den Zahlen des nachgeführten Budgets 2025, den Detailzahlen des Budgets 2026 und der Finanzplanungshilfe des Kantons.

Bei den Ausgaben haben wir auf Grund der Empfehlungen die Aufwandpositionen mit einem Zuwachs von 0.25 – 2.0 % erhöht. Berücksichtigt wurden auch die durch den Kanton vorgesehenen Aufwände bei den Lastenausgleichspositionen. Diese sehen eine Kostensteigerung von Fr. 24'000.- von Fr. 706'000.- auf Fr. 730'000.- vor (exkl. Gehaltskosten).

Als Grundlage für die Steuereinnahmen NP dienten die Einnahmen aus der Hochrechnung 2025. Danach wurde ein Zuwachs im Mittel von 0.55% bei den Einkommenssteuern und 0.2% bei den Vermögenssteuern berücksichtigt. Dabei wurden die gemeindespezifischen und weitere Risiken (wie Selbständigerwerbende, Unterhaltskosten, Steuergesetzrevision 2027) einkalkuliert. Die Einwohnerzahlen sind über die Planungsperiode stabil weitergerechnet. Nicht berücksichtigt sind Mehr- oder Mindereinnahmen aus der Eigenmietwertabschaffung.

Die Finanzausgleichseinnahmen sind im Jahr 2026 – bedingt durch das bessere Steuerjahr 2024 - tiefer als im Jahr 2024. Diese sinken im Jahr 2027 noch weiter und gegen Ende der Planungsperiode steigen sie wieder von ursprünglich Fr. 760'000.- im 2026 auf Fr. 785'000.- im 2030 an.

### 3. Investitionsprogramm

Das Investitionsprogramm 2026 - 2030 sieht zu Lasten des **allgemeinen Haushaltes** Vorhaben im Umfang von Fr. 990'000.- (netto) vor. Unter anderem für: Diverse Strassensanierungen, Sanierungen an den Gemeindeligenschaften und Digitalisierung der Verwaltung.

Im spezialfinanzierten **Bereich Abwasser** sind in den Planjahren für Total Fr. 690'000.- die Nachführung der Generellen Entwässerungsplanung (inkl. HDA und ZPA), die Umsetzung der Massnahmen der öffentlichen Abwasseranlagen sowie die Investitionsbeiträge an die ARA mittleres Emmental vorgesehen. In den Bereichen Wasser und Abfall sind keine Investitionen geplant.

Details könnten den Seiten 8 und 9 entnommen werden.

### 4. Tragbarkeit allgemeiner Haushalt

Die wichtigsten Tragbarkeitskriterien werden bei einer **Steueranlage von 1.85 Einheiten** wie folgt beurteilt:

#### Handlungsspielraum der Erfolgsrechnung (ohne Folgekosten)

Für die gesunde Entwicklung einer Gemeinde ist ein gewisser Spielraum in der Erfolgsrechnung notwendig, um mit der Übernahme von neuen Aufgaben auf neue Bedürfnisse der Bevölkerung eingehen sowie auf Unvorhergesehenes reagieren zu können. Bereits ohne Investitionen und deren Folgekosten werden in den Planjahren Ausgabenüberschüsse in der Erfolgsrechnung erwartet. Das bedeutet, dass grundsätzlich kein Investitionspotential vorhanden ist.

#### Defizite

Gemäss Vorgabe des Gemeinderates sollen die jährlichen Defizite den Wert von zwei Steueranlagezehnteln nicht überschreiten – diese Grenze kann nach aktuellem Planungsstand voraussichtlich eingehalten werden. Die bis 2030 vorgesehenen Defizite sind zudem durch den vorhandenen Bilanzüberschuss gedeckt.

#### Eigenkapital

- Die berücksichtigten Aufwände und Erträge führen in der Planungsperiode zu negativen Rechnungsergebnissen. Die daraus resultierenden Aufwandüberschüsse können durch den vorhandenen **Bilanzüberschuss** gedeckt werden. Dieser wird sich per Ende 2030 voraussichtlich auf rund Fr. 329'000.– belaufen, was etwa sechs Steueranlagezehnteln entspricht. Zum Vergleich: Die kantonale Empfehlung liegt bei drei bis fünf Zehnteln – wobei für kleinere Gemeinden auch höhere Werte als vertretbar gelten.
- Zusätzlich wird die **finanzpolitische Reserve** von Fr. 200'000.– gemäss gesetzlicher Vorgabe per 1. Januar 2026 aufgelöst und dem Bilanzüberschuss zugewiesen. Dies entspricht weiteren drei Steueranlagezehnteln.

- Die altrechtliche **Spezialfinanzierung Mehrwertabgabe** weist gegen Ende der Planungsperiode einen Bestand von rund Fr. 666'000.– auf. Gemäss Reglement können damit insbesondere steuerfinanzierte Infrastrukturanlagen mitfinanziert werden. Dies verschafft der Gemeinde einen gewissen Handlungsspielraum für künftige Projekte. Für das Jahr 2026 ist ein Betrag von Fr. 50'000.– für die Strassensanierung Ramisberg–Stampfi vorgesehen.
- Die **Spezialfinanzierung Liegenschaften des Finanzvermögens** wird gegen Ende der Planungsperiode voraussichtlich einen Bestand von rund Fr. 327'000.– erreichen. Im Jahr 2028 ist geplant, die Fassade des alten Schulhauses für Fr. 50'000.– zu sanieren.
- Sollten sich die finanziellen Entwicklungen in den kommenden Jahren wie erwartet bestätigen, sind mittelfristig keine besonderen finanzpolitischen Massnahmen erforderlich.

### **Fremdkapital**

In der aktuellen Planungsperiode ist kein Bedarf an Fremdkapital ersichtlich, sodass die Gemeinde voraussichtlich weiterhin schuldenfrei bleiben wird. Über die kommenden Jahre hinweg werden zudem Rückflüsse aus den gewährten Darlehen an die Wärmeverbund Landiswil AG erwartet, was die Liquidität der Gemeinde stärken dürfte. Die genaue Höhe und der Zeitpunkt dieser Rückzahlungen sind derzeit jedoch schwer einzuschätzen. Im Rahmen der Planung wurde vorsorglich ein Rückzahlungsbetrag von Fr. 125'000.– berücksichtigt.

### **Selbstfinanzierung**

Von den geplanten Investitionen in der Höhe von Fr. 990'000.– können voraussichtlich lediglich Fr. 34'000.– aus eigener Finanzkraft gedeckt werden, was einer Selbstfinanzierungsrate von rund 3,4 % entspricht. Aufgrund der aktuell hohen Liquidität der Gemeinde Landiswil können zunächst bestehende finanzielle Reserven zur Deckung der Investitionen herangezogen werden, bevor ein effektiver Bedarf an Fremdkapital entsteht. Langfristig ist jedoch eine deutlich höhere Selbstfinanzierungsrate anzustreben. Ziel muss es sein, Investitionen aus eigener Kraft vollständig finanzieren zu können, d. h. eine Selbstfinanzierungsrate von über 100 % zu erreichen, um die Liquidität nachhaltig zu sichern und die Verschuldung zu vermeiden.

## 5. Tragbarkeit Spezialfinanzierungen Wasser / Abwasser / Abfall

Die jährlichen Einlagen in den Werterhalt Wasser und Abwasser betragen weiterhin 60 % der jährlichen Werterhaltungskosten. Dabei werden die Einnahmen aus Anschlussgebühren an die Einlage angerechnet. Die Bestände der Werterhaltungskonten liegen Ende 2030 im Wasser bei 30 % und im Abwasser bei 21 %. Ab 25 % des Wiederbeschaffungswertes kann die Einlage reduziert oder gestrichen werden.

Im Bereich „**Wasser**“ wird der vorhandene Rechnungsausgleich von Fr. 78'000.- auf Fr. 32'000.- reduziert. Ab dem Jahr 2027 sollen voraussichtlich nur noch die eingehenden Anschlussgebühren dem Werterhaltungskonto zugeführt werden, da dieses bereits über mehr als 25 % des Wiederbeschaffungswertes verfügt. Gleichzeitig müssen wieder ausgeglichene Jahresergebnisse erzielt werden, um das finanzielle Gleichgewicht des Haushalts sicherzustellen. Für die Planung wurde mit jährlichen Anschlussgebühren von rund Fr. 10'000.- (inkl. Löschgebühren) gerechnet. Langfristiges Ziel ist es, einen Rechnungsausgleich in der Höhe von etwa 70 % des jährlichen Gebührenertrags zu erreichen. Richtwert: Fr. 55'000.-. Sollten sich die prognostizierten Ergebnisse einstellen, sind mittelfristig weitere Massnahmen erforderlich, um das Haushaltsgleichgewicht zu sichern.

Beim „**Abwasser**“ wird der Rechnungsausgleich von Fr. 95'000.- auf Fr. 27'000.- abgebaut. Sollten die Anschlussgebühren tiefer ausfallen, so werden sofort grössere Aufwandüberschüsse generiert. Gerechnet wurde mit jährlichen Anschlussgebühren von Fr. 16'000.-. Langfristiges Ziel ist es, einen Rechnungsausgleich in der Höhe von etwa 70 % des jährlichen Gebührenertrags zu erreichen. Richtwert: Fr. 68'000.-. Sollten sich die prognostizierten Ergebnisse bewahrheiten, sind mittelfristig Massnahmen erforderlich, um das Haushaltsgleichgewicht zu sichern.

Im Bereich „**Abfall**“ werden weiterhin leichte Ertragsüberschüsse erwartet, wodurch der Rechnungsausgleich von aktuell Fr. 101'000.- auf Fr. 111'000.- ansteigen dürfte. Mit der per 01.01.2016 eingeführten Gebührensenkung wurde beabsichtigt, die Spezialfinanzierung gezielt zu reduzieren. Die Entwicklung wird laufend beobachtet; bei Bedarf erfolgt eine erneute Anpassung der Gebühren. Vor einer weiteren Gebührensenkung ist jedoch eine Anpassung des Gebührenrahmens im Abfallreglement erforderlich. Sollten sich die bisherigen Annahmen als zutreffend erweisen, kann mittelfristig mit weiteren Gebührensenkungen gerechnet werden.



## 6. Schlussfolgerungen

Der Gemeinderat ist sich der finanziellen Herausforderungen der kommenden Jahre bewusst und wird die Entwicklung von Aufwand und Ertrag kontinuierlich und mit der gebotenen Sorgfalt beobachten. Insbesondere im Hinblick auf die geplanten Investitionsvorhaben und deren Folgekosten ist eine vorausschauende Finanzpolitik unerlässlich.

Die aktuelle Finanzplanung zeigt, dass zwar mit negativen Jahresergebnissen gerechnet werden muss, diese jedoch – zumindest in der mittelfristigen Betrachtung – durch bestehende Reserven und Bilanzüberschüsse abgedeckt werden können. Ziel muss es jedoch sein, langfristig wieder zu einem strukturellen Gleichgewicht zwischen laufendem Aufwand und Ertrag zurückzukehren.

Der Gemeinderat wird deshalb auch künftig darauf achten, dass Investitionen zielgerichtet, wirtschaftlich und im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten erfolgen. Gleichzeitig wird die Eigenfinanzierung gestärkt, um die Abhängigkeit von Fremdkapital möglichst zu vermeiden und die finanzielle Unabhängigkeit der Gemeinde zu erhalten.

Die gegenwärtige Liquidität sowie das vorhandene Eigenkapital bieten der Gemeinde aktuell einen gewissen Spielraum. Dieser darf jedoch nicht darüber hinwegtäuschen, dass eine nachhaltige Finanzpolitik nur gelingen kann, wenn auch künftig haushälterisch gewirtschaftet und die Prioritäten klar gesetzt werden.

## 7. Genehmigung

Der Gemeinderat Landiswil hat den vorliegenden Finanzplan 2026 – 2030 an der Sitzung vom 15. Oktober 2025 besprochen und genehmigt.

Landiswil, 15. Oktober 2025

**Einwohnergemeinde Landiswil**

Samuel Wittwer  
Präsident

Antonio Corvaglia  
Gemeindeschreiber

Tamara Jenni  
Finanzverwalterin

## 8. Investitionsprogramme

### 8.1. Investitionsprogramm allgemeiner Haushalt

Tabelle 2: INVESTITIONSPROGRAMM

Version vom 24.09.25  
Beträge in CHF 1'000

1)			2)	3)	4)	5)		6)								
	KontoNr.	Bezeichnung der Projekte	Prio-rität	ND in J.	Fk	Anlagen im Bau	Aus-gaben	Einnah-men	Netto	2025	2026	2027	2028	2029	2030	später
	0290	Gemeindehaus - Sanierung Fassade		33			54		54	54						
A	0220	Digitalisierung Gde. Verwaltung gemäss Gesetz - Informatik		5			50		50		30	15	5			
	2170	Schulhaus Landiswil - Dachsanierung		33			100		100			100				
	2170	Schulhaus Obergoldbach - San. Platz und Stützmauer		33			30		30			30				
	2170	Schulhaus Obergoldbach - Ersatz Ölheizung		33			50		50							50
	2170	Schulhaus L - Sanierung Fassade		33			30		30		30					
	2171	MZH Obergoldbach - Ersatz Ölheizung		33			50		50							50
	2171	MZH - Sanierung Hallenboden		33			30		30			30				
	2172	MZH - Sanierung Fassade		33			20		20				20			
	6150	Strasse Zimmermatt		40			300	150	150							300
	6150	Dorfplatz Landiswil Zufahrt Friedhof über ER im 2024 15'000.-		40			50		50							50
	6150	Strasse Landiswil - Bärisbach		40			250		250							250
	6150	Strasse Siegenthal - Ramisberg - Aetzli- schwand (PWI-Beiträge ab 2022)		40			250	170	80			250	-170			
	6150	Strasse Ramisberg - Stampfli Prio 1 Entnahme SF MWA 50, Rest Kt/Bund 200		40			500	300	200		500	-300				
	6150	Strasse Landiswil - Obergoldbach		40			200		200							200
	6150	Strasse Landiswil - Kratzmatt		40			200	100	100				200	-100		
	6150	Strasse Siegenthal - Nesselgraben		40			200		200						200	
	6150	Strasse Tanne - Löchli		40			150		150					150		
	1620	Umbau ZSA		33			30	30	-		30	-30				
	Total					-	2'544	750	1'794	54	260	255	125	150	200	750



## 8.2. Investitionsprogramm Abwasserentsorgung

Tabelle 2: INVESTITIONSPROGRAMM

Version vom 24.09.25  
Beträge in CHF 1'000

1)	2)	3)	4)	5)	6)	7)										
KontoNr.	Bezeichnung der Projekte	Prio-rität	ND in J.	Fk Fe	Art	Anlagen im Bau	Aus-gaben	Einnah-men	Netto	2025	2026	2027	2028	2029	2030	später
7201	Digitalisierung Regenwasserkanalisation Schmalz		10				25		25							25
7201	Überarbeitung GEP		10				113		113	-	100	10	3			
7201	ZPA		10				27		27			12	5	5	5	
7201	HDA		10				84		84			24	20	40		
7201	Umsetzung GEP-Massnahmen		80				425		425			115	105	105	100	
									-							
									-							
									-							
7201	ARA m. Emmental - Investitionsbeiträge der Gemeinde Landiswil								-							
A 7201	Investitionen ND 33 J		33				13		13	4	1	2	2	2	2	
A 7201	Investitionen ND 50 J		50				6		6			2	1	1	2	
A 7201	Investitionen ND 80 J		80				3		3		2				1	
A 7201	Investitionen ND 10 J		10				26		26	3	23					
<b>Total</b>						-	<b>722</b>	-	<b>722</b>	<b>7</b>	<b>126</b>	<b>165</b>	<b>136</b>	<b>153</b>	<b>110</b>	<b>25</b>



## 9. Mittelflussrechnung

		Beträge in CHF 1'000						Bemerkungen
Mittelzuflüsse (+) und Mittelabflüsse (-)		2025	2026	2027	2028	2029	2030	
1.	Bestand flüssige Mittel per 1.1.	1'205	1'291	955	630	388	211	gemäss Hilfstab. Bestände
2.	neues Fremdkapital/flüssige Mittel per 1.1.	0	0	0	0	0	0	Endbestand Vorjahr + Veränderung lfd. Jahr
3.	<b>Mittelzu-/abflüsse aus betrieblicher Tätigkeit:</b>	<b>122</b>	<b>25</b>	<b>70</b>	<b>-6</b>	<b>101</b>	<b>96</b>	
4.	davon steuerfinanzierter Haushalt	73	-29	22	-58	54	45	inkl. Folgekosten neue Investitionen
5.	davon gebührenfinanzierter Haushalt	49	54	48	52	47	51	Folgekosten u. Einlagen (+) / Entnahmen (-)
6.	<b>Mittelzu-/abflüsse aus Investitionstätigkeit:</b>	<b>-36</b>	<b>-361</b>	<b>-395</b>	<b>-236</b>	<b>-278</b>	<b>-285</b>	
7.	davon steuerfinanzierter Haushalt	-29	-235	-230	-100	-125	-175	Investitionen und Sachanl. Finanzvermögen
8.	davon gebührenfinanzierter Haushalt	-7	-126	-165	-136	-153	-110	gemäss Tab. 2, Investitionen
9.	<b>Mittelzu-/abflüsse aus Finanzierungstätigkeit:</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
10.	davon Ergebnis aus Finanzierung	0	0	0	0	0	0	
11.	davon Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	gem. Hilfstab. Bestände
12.	davon Aktivzins neuer Bestand flüssige Mittel	0	0	0	0	0	0	
13.	davon Passivzins neues Fremdkapital	0	0	0	0	0	0	
14.	Bestand flüssige Mittel per 31.12.	1'291	955	630	388	211	22	
15.	Bestand neues Fremdkapital per 31.12.							

## 10. Ergebnisse

### 10.1. Ergebnis Gesamthaushalt

Beträge in CHF 1'000

		Prognoseperiode						
		2025	2026	2027	2028	2029	2030	
<b>1. Erfolgsrechnung (ohne Folgekosten)</b>								
1.a Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		-94	-197	-138	-152	-87	-84	
1.b Ergebnis aus Finanzierung		105	114	112	62	113	113	
operatives Ergebnis		11	-83	-26	-90	25	28	
1.c ausserordentliches Ergebnis		-41	0	-50	0	-50	-50	total:
<b>1.d Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten</b>		<b>-30</b>	<b>-84</b>	<b>-76</b>	<b>-90</b>	<b>-25</b>	<b>-22</b>	<b>-327</b>
<b>2. Investitionen und Finanzanlagen</b>								total:
2.a steuerfinanzierte Nettoinvestitionen		54	260	255	125	150	200	1'044
2.b gebührenfinanzierte Nettoinvestitionen		7	126	165	136	153	110	697
2.c Finanzanlagen		0	0	0	0	0	0	
<b>3. Finanzierung von Investitionen/Anlagen</b>								
3.a neuer Fremdmittelbedarf		0	0	0	0	0	0	
3.b bestehende Schulden		0	0	0	0	0	0	
3.c total Fremdmittel kumuliert		0	0	0	0	0	0	
<b>4. Folgekosten neue Investitionen/Anlagen</b>								
4.a Abschreibungen		2	16	26	42	54	67	
4.b Zinsen gemäss Mittelfluss		0	0	0	0	0	0	
4.c Folgebetriebskosten/-erlöse		0	0	0	0	0	0	total:
4.d Total Investitionsfolgekosten		2	16	26	42	54	67	207
4.e Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten		-30	-84	-76	-90	-25	-22	-327
<b>4.f Gesamtergebnis Erfolgsrg. mit Folgekosten</b>		<b>-32</b>	<b>-100</b>	<b>-102</b>	<b>-132</b>	<b>-79</b>	<b>-89</b>	<b>-535</b>
<b>5. Finanzpolitische Reserve (allg. HH)</b>								total:
5.a Ergebnis vor Einlage/Entnahme finanzpol. Reserve		-32	-100	-102	-132	-79	-89	-535
5.b Einlage finanzpolitische Reserve (zus. Abschr.)		0	0	0	0	0	0	0
5.c Entnahme finanzpolitische Reserve (BÜQ <= 30%)		0	0	0	0	0	0	0
<b>5.d Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>		<b>-32</b>	<b>-100</b>	<b>-102</b>	<b>-132</b>	<b>-79</b>	<b>-89</b>	<b>-535</b>
<b>6. Deckung in Steueranlagezehnteln (StAnZl)</b>								total:
6.a 1 StAnZl		58	58	59	58	59	60	58
6.b Gesamtergebnis in StAnZl.		-0.6	-1.7	-1.7	-2.3	-1.3	-1.5	-1.5



## 10.2. Ergebnis allgemeiner Haushalt

*Beträge in CHF 1'000*

		Prognoseperiode							
		2025	2026	2027	2028	2029	2030		
<b>1. Erfolgsrechnung (ohne Folgekosten)</b>									
1.a Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		-54	-165	-113	-143	-81	-92		
1.b Ergebnis aus Finanzierung		97	106	105	55	106	106		
operatives Ergebnis		43	-59	-8	-88	24	15		
1.c ausserordentliches Ergebnis		-41	0	-50	0	-50	-50	<b>total:</b>	
<b>1.d Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten</b>		<b>1</b>	<b>-59</b>	<b>-59</b>	<b>-88</b>	<b>-26</b>	<b>-36</b>		<b>-266</b>
<b>2. Investitionen und Finanzanlagen</b>									
2.a steuerfinanzierte Nettoinvestitionen		54	260	255	125	150	200		
2.b Finanzanlagen		0	0	0	0	0	0		
<b>3. Finanzierung von Investitionen/Anlagen</b>									
3.a neuer Fremdmittelbedarf		0	0	0	0	0	0		
3.b bestehende Schulden		0	0	0	0	0	0		
3.c total Fremdmittel kumuliert		0	0	0	0	0	0		
<b>4. Folgekosten neue Investitionen/Anlagen</b>									
4.a Abschreibungen		2	14	23	27	31	36		
4.b Zinsen gemäss Mittelfluss		0	0	0	0	0	0		
4.c Folgebetriebskosten/-erlöse		0	0	0	0	0	0	<b>total:</b>	
4.d Total Investitionsfolgekosten		2	14	23	27	31	36		133
4.e Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten		1	-59	-59	-88	-26	-36		-266
<b>4.f Gesamtergebnis Erfolgsrg. mit Folgekosten</b>		<b>0</b>	<b>-73</b>	<b>-82</b>	<b>-116</b>	<b>-57</b>	<b>-72</b>		<b>-400</b>
<b>5. Finanzpolitische Reserve</b>								<b>total:</b>	
5.a Ergebnis vor Einlage/Entnahme finanzpol. Reserve		0	-73	-82	-116	-57	-72		-400
5.b Einlage finanzpolitische Reserve (zus. Abschr.)		0	0	0	0	0	0		0
5.c Entnahme finanzpolitische Reserve (BÜQ <= 30%)		0	0	0	0	0	0		0
<b>5.d Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>		<b>0</b>	<b>-73</b>	<b>-82</b>	<b>-116</b>	<b>-57</b>	<b>-72</b>		<b>-400</b>
<b>6. Deckung in Steueranlagezehnteln (StAnZl)</b>								<b>total:</b>	
6.a 1 StAnZl		58	58	59	58	59	60		58
6.b Gesamtergebnis in StAnZl.		0.0	-1.3	-1.4	-2.0	-1.0	-1.2		-1.1



### 10.3. Ergebnis Wasser

Beträge in CHF 1'000

	2025	2026	2027	2028	2029	2030	Bemerkungen
<b>Betrieblicher Aufwand</b>							
30 Personalaufwand	3.0	2.6	2.6	2.7	2.7	2.7	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
311 Anschaffungen	-	-	-	-	-	-	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
314 Unterhalt	7.0	7.0	7.0	7.0	7.1	7.1	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
	-	-	-	-	-	-	3-stellige Sachgr.-Nr. 31x
	-	-	-	-	-	-	3-stellige Sachgr.-Nr. 31x
31 übriger Sachaufwand	3.3	3.9	3.9	3.9	3.9	3.9	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
33 Abschreibungen auf VV gem.HRM1	-	-	-	-	-	-	gem. sep. Berechnungen
33 Abschreibungen auf VV gem.HRM2	0.3	0.3	0.3	0.3	0.3	0.3	best. und neues VV.
35 Einlage in den Werterhalt	23.1	23.1	10.0	10.0	10.0	10.0	inkl. Abschr. Erweiterungsinvest.
36 Beiträge	60.0	60.0	60.0	60.0	60.0	60.0	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
3612 verr. Verwaltungsaufwand	5.3	5.3	5.3	5.3	5.3	5.3	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
übriger verr. Aufwand	-	-	-	-	-	-	bisher nicht berücksichtigt
<b>Total betrieblicher Aufwand</b>	<b>101.9</b>	<b>102.2</b>	<b>89.1</b>	<b>89.2</b>	<b>89.2</b>	<b>89.3</b>	
<b>Betrieblicher Ertrag</b>							
424 Benützungsgebühren	89.0	79.0	79.0	79.0	79.0	79.0	gem. Hilfstab. Ertragsprognose
Erhöhung(+)/Verminderung(-) Benützungsgeb.							Eingabe der Veränderung
424 Anschlussgebühren (nur wenn <b>nicht</b> an WE angerechnet)							manuelle Eingabe!
42 übrige Entgelte (Rückerstattungen...)	-	-	-	-	-	-	
45 Entnahmen aus dem Werterhalt	0.3	0.3	0.3	0.3	0.3	0.3	
46 Beiträge (Ertragsanteile)	-	-	-	-	-	-	gem. Hilfstab. Ertragsprognose
	-	-	-	-	-	-	3-stellige Sachgr.-Nr. 46x
	-	-	-	-	-	-	3-stellige Sachgr.-Nr. 46x
übriger verr. Ertrag	-	-	-	-	-	-	bisher nicht berücksichtigt
<b>Total betrieblicher Ertrag</b>	<b>89.3</b>	<b>79.3</b>	<b>79.3</b>	<b>79.3</b>	<b>79.3</b>	<b>79.3</b>	
<b>ERGEBNIS AUS BETRIEBLICHER TÄTIGKEIT</b>	<b>-12.7</b>	<b>-22.9</b>	<b>-9.9</b>	<b>-9.9</b>	<b>-10.0</b>	<b>-10.0</b>	
34 Finanzaufwand	-	-	-	-	-	-	(+) Aufwand
44 Finanzertrag	3.4	3.4	3.4	3.5	3.5	3.5	(+) Ertrag
<b>ERGEBNIS AUS FINANZIERUNG</b>	<b>3.4</b>	<b>3.4</b>	<b>3.4</b>	<b>3.5</b>	<b>3.5</b>	<b>3.5</b>	
<b>OPERATIVES ERGEBNIS</b>	<b>-9.2</b>	<b>-19.5</b>	<b>-6.4</b>	<b>-6.5</b>	<b>-6.5</b>	<b>-6.5</b>	
38 ausserordentlicher Aufwand	-	-	-	-	-	-	(+) Aufwand
48 ausserordentlicher Ertrag	-	-	-	-	-	-	(+) Ertrag
<b>AUSSERORDENTLICHES ERGEBNIS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	
<b>GESAMTERGEBNIS ERFOLGSRECHNUNG</b>	<b>-9.2</b>	<b>-19.5</b>	<b>-6.4</b>	<b>-6.5</b>	<b>-6.5</b>	<b>-6.5</b>	

#### 10.4. Ergebnis Abwasser

Beträge in CHF 1'000

	2025	2026	2027	2028	2029	2030	Bemerkungen
<b>Betrieblicher Aufwand</b>							
30 Personalaufwand	2.8	3.3	3.3	3.4	3.4	3.4	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
311 Anschaffungen	-	-	-	-	-	-	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
314 Unterhalt	2.5	2.1	2.1	2.1	2.1	2.1	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
	-	-	-	-	-	-	3-stellige Sachgr.-Nr. 31x
	-	-	-	-	-	-	3-stellige Sachgr.-Nr. 31x
31 übriger Sachaufwand	37.3	17.0	17.0	17.0	17.1	17.1	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
33 Abschreibungen auf VV gem.HRM1	-	-	-	-	-	-	gem. sep. Berechnungen
33 Abschreibungen auf VV gem.HRM2	6.2	8.6	8.7	20.1	28.5	36.7	best. und neues VV.
35 Einlage in den Werterhalt	58.5	58.5	58.5	58.5	58.5	58.5	inkl. Abschr. Erweiterungsinvest.
36 Beiträge	31.0	24.2	30.0	25.0	30.0	25.0	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
3612 verr. Verwaltungsaufwand	5.3	5.5	5.5	5.5	5.5	5.5	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
übriger verr. Aufwand	-	-	-	-	-	-	bisher nicht berücksichtigt
<b>Total betrieblicher Aufwand</b>	<b>143.7</b>	<b>119.1</b>	<b>125.1</b>	<b>131.6</b>	<b>145.1</b>	<b>148.3</b>	
<b>Betrieblicher Ertrag</b>							
424 Benützungsgebühren	105.5	96.5	96.5	96.5	96.5	96.5	gem. Hilfstab. Ertragsprognose
Erhöhung(+)/Verminderung(-) Benützungsgeb.							Eingabe der Veränderung
424 Anschlussgebühren (nur wenn nicht an WE angerechnet)							manuelle Eingabe!
42 übrige Entgelte (Rückerstattungen...)	-	-	-	-	-	-	
45 Entnahmen aus dem Werterhalt	6.2	8.6	8.7	20.1	28.5	36.7	
46 Beiträge (Ertragsanteile)	-	-	-	-	-	-	gem. Hilfstab. Ertragsprognose
	-	-	-	-	-	-	3-stellige Sachgr.-Nr. 46x
	-	-	-	-	-	-	3-stellige Sachgr.-Nr. 46x
übriger verr. Ertrag	-	-	-	-	-	-	bisher nicht berücksichtigt
<b>Total betrieblicher Ertrag</b>	<b>111.7</b>	<b>105.1</b>	<b>105.2</b>	<b>116.6</b>	<b>125.0</b>	<b>133.2</b>	
<b>ERGEBNIS AUS BETRIEBLICHER TÄTIGKEIT</b>	<b>-31.9</b>	<b>-14.1</b>	<b>-19.9</b>	<b>-15.0</b>	<b>-20.1</b>	<b>-15.2</b>	
34 Finanzaufwand	-	-	-	-	-	-	(+) Aufwand
44 Finanzertrag	4.5	4.1	3.7	3.3	2.8	2.6	(+) Ertrag
<b>ERGEBNIS AUS FINANZIERUNG</b>	<b>4.5</b>	<b>4.1</b>	<b>3.7</b>	<b>3.3</b>	<b>2.8</b>	<b>2.6</b>	
<b>OPERATIVES ERGEBNIS</b>	<b>-27.5</b>	<b>-9.9</b>	<b>-16.3</b>	<b>-11.7</b>	<b>-17.3</b>	<b>-12.6</b>	
38 ausserordentlicher Aufwand	-	-	-	-	-	-	(+) Aufwand
48 ausserordentlicher Ertrag	-	-	-	-	-	-	(+) Ertrag
<b>AUSSERORDENTLICHES ERGEBNIS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	
<b>GESAMTERGEBNIS ERFOLGSRECHNUNG</b>	<b>-27.5</b>	<b>-9.9</b>	<b>-16.3</b>	<b>-11.7</b>	<b>-17.3</b>	<b>-12.6</b>	



# 10.5. Ergebnis Abfall

Beträge in CHF 1'000

	2025	2026	2027	2028	2029	2030	Bemerkungen
<b>Betrieblicher Aufwand</b>							
30 Personalaufwand	2.6	3.1	3.1	3.2	3.2	3.2	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
311 Anschaffungen	-	0.1	0.1	0.1	0.1	0.1	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
314 Unterhalt	-	-	-	-	-	-	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
	-	-	-	-	-	-	3-stellige Sachgr.-Nr. 31x
	-	-	-	-	-	-	3-stellige Sachgr.-Nr. 31x
31 übriger Sachaufwand	37.5	37.5	37.6	37.7	37.8	37.9	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
33 Abschreibungen auf VV gem.HRM1	-	-	-	-	-	-	gem. sep. Berechnungen
33 Abschreibungen auf VV gem.HRM2	-	-	-	-	-	-	best. und neues VV.
36 Beiträge	-	-	-	-	-	-	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
3612 verr. Verwaltungsaufwand	5.2	5.1	5.1	5.1	5.1	5.1	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
übriger verr. Aufwand	5.5	4.3	4.3	4.3	4.3	4.3	bisher nicht berücksichtigt
<b>Total betrieblicher Aufwand</b>	<b>50.8</b>	<b>50.1</b>	<b>50.2</b>	<b>50.4</b>	<b>50.5</b>	<b>50.6</b>	<i>automatische Berechnung</i>
<b>Betrieblicher Ertrag</b>							
424 Benützungsgebühren	52.0	49.0	49.0	49.0	49.0	49.0	gem. Hilfstab. Ertragsprognose
Erhöhung(+)/Verminderung(-) Benützungsgeb.							Eingabe der Veränderung
42 übrige Entgelte (Rückerstattungen...)	3.0	3.0	3.0	3.0	3.0	3.0	
46 Beiträge (Ertragsanteile)	-	-	-	-	-	-	gem. Hilfstab. Ertragsprognose
	-	-	-	-	-	-	3-stellige Sachgr.-Nr. 46x
	-	-	-	-	-	-	3-stellige Sachgr.-Nr. 46x
übriger verr. Ertrag	-	-	-	-	-	-	bisher nicht berücksichtigt
<b>Total betrieblicher Ertrag</b>	<b>55.0</b>	<b>52.0</b>	<b>52.0</b>	<b>52.0</b>	<b>52.0</b>	<b>52.0</b>	<i>automatische Berechnung</i>
<b>ERGEBNIS AUS BETRIEBLICHER TÄTIGKEIT</b>	<b>4.2</b>	<b>1.9</b>	<b>1.8</b>	<b>1.6</b>	<b>1.5</b>	<b>1.4</b>	
34 Finanzaufwand	-	-	-	-	-	-	(+) Aufwand
44 Finanzertrag	0.4	0.4	0.4	0.4	0.4	0.4	(+) Ertrag
<b>ERGEBNIS AUS FINANZIERUNG</b>	<b>0.4</b>	<b>0.4</b>	<b>0.4</b>	<b>0.4</b>	<b>0.4</b>	<b>0.4</b>	
<b>OPERATIVES ERGEBNIS</b>	<b>4.6</b>	<b>2.3</b>	<b>2.2</b>	<b>2.1</b>	<b>2.0</b>	<b>1.8</b>	
38 ausserordentlicher Aufwand	-	-	-	-	-	-	(+) Aufwand
48 ausserordentlicher Ertrag	-	-	-	-	-	-	(+) Ertrag
<b>AUSSERORDENTLICHES ERGEBNIS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	
<b>GESAMTERGEBNIS ERFOLGSRECHNUNG</b>	<b>4.6</b>	<b>2.3</b>	<b>2.2</b>	<b>2.1</b>	<b>2.0</b>	<b>1.8</b>	



# 11. Eigenkapitalnachweis

Beträge in CHF 1'000

	Prognoseperiode												
	2024	2025		2026		2027		2028		2029		2030	
	Basisjahr	Veränderung	Endbestand	Veränderung	Endbestand	Veränderung	Endbestand	Veränderung	Endbestand	Veränderung	Endbestand	Veränderung	Endbestand
29 Eigenkapital	4'236		4'320		4'293		4'300		4'217		4'228		4'221
290 Spezialfinanzierungen													
29000 Spezialfinanzierungen im EK	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
29000 Feuerwehr, zweiseitig	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
29001 Wasserversorgung	86.7	-9.2	77.5	-19.5	58.0	-6.4	51.6	-6.5	45.1	-6.5	38.6	-6.5	32.1
29002 Abwasserentsorgung	122.3	-27.5	94.8	-9.9	84.9	-16.3	68.6	-11.7	56.9	-17.3	39.6	-12.6	27.0
29003 Abfallentsorgung	96.0	4.6	100.6	2.3	102.9	2.2	105.1	2.1	107.2	2.0	109.1	1.8	111.0
29004 Elektrizitätsversorgung	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
2900x Gasversorgung	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
2900x Kabelversorgung	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
2900x Reserve SF 1	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
2900x Reserve SF 2	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
2900x Reserve SF WE 1	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
2900x Reserve SF WE 2	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
2900x Übertragung VV nach Art. 85a	0.0		0.0		0.0		0.0		0.0		0.0		0.0
292 Globalbudgetbereiche													
2920x Rücklagen in Globalbudgetb.	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
293 Vorfinanzierungen													
29300 Allgemeiner Haushalt	257.4	35.0	292.4	17.0	309.4	17.0	326.4	-33.0	293.4	17.0	310.4	17.0	327.4
29300 Allg. Haushalt (Reserve 1)	263.2	52.9	316.1	30.0	346.1	80.0	426.1	80.0	506.1	80.0	586.1	80.0	666.1
29300 Allg. Haushalt (Reserve 2)	42.6	-2.0	40.6	-2.2	38.4	-2.2	36.2	-2.2	34.0	-2.2	31.8	-2.2	29.6
29301 Wasserversorgung Werterhalt	772.9	22.8	795.7	22.8	818.5	9.7	828.2	9.7	838.0	9.7	847.7	9.7	857.4
29302 Abwasserentsorgung Werterhalt	1'213.9	52.3	1'266.2	49.9	1'316.1	49.8	1'365.9	38.4	1'404.4	30.0	1'434.4	21.8	1'456.2
2930x Reserve SF WE 1 Werterhalt	144.5	0.0	144.5	0.0	144.5	0.0	144.5	0.0	144.5	0.0	144.5	0.0	144.5
2930x Reserve SF WE 2 Werterhalt	1.7	0.0	1.7	0.0	1.7	0.0	1.7	0.0	1.7	0.0	1.7	0.0	1.7
294 Reserven													
29400 Finanzpolitische Reserve	199.7	0.0	199.7	0.0	199.7	0.0	199.7	0.0	199.7	0.0	199.7	0.0	199.7
296 Neubewertungsreserve FV													
29600 Neubewertungsreserve FV	267.1	-44.5	222.6	-44.5	178.1	-44.5	133.6	-44.5	89.1	-44.5	44.6	-44.6	0.0
29601 Schwankungsreserve	39.1		39.1		39.1		39.1		39.1		39.1		39.1
2961x Marktwertreserve	0.0		0.0		0.0		0.0		0.0		0.0		0.0
298 übriges Eigenkapital													
2980x übriges Eigenkapital	0.0		0.0		0.0		0.0		0.0		0.0		0.0
299 Bilanzüberschuss/-fehlbetrag			728.2		655.2		573.4		457.7		400.7		328.9
29990 kumulierte Ergebnisse Vorjahre	728.5	-0.3	728.2	-73.0	655.2	-81.9	573.4	-115.7	457.7	-57.1	400.7	-71.7	328.9